UE	Inhalte	Wörter	Grammatik	Kommunikation	Arbeitsbuch	
Die erste Stunde im Kurs						
1	Notizen machen	Name		sich vorstellen, andere kennen lernen		
		persönliche Angaben				
Modul						
2	Aussagen in Videos verstehen	Wortfeld Stadt		Aussagen formulieren und		
	10 11 17777 1 1 5 1 5 7			kommentieren		
Lektion		T. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10	T	T	I sar	
3-4	eine Infografik zum Thema Mobilität in	Wortfeld <i>Unter-</i>	Demonstrativ-	über persönliche Erfahrungen	Wortbildung: Nomen	
	der Stadt verstehen; einen Radio- beitrag zum Thema verstehen	nehmensgründung	pronomen (WDH)	berichten; Einschätzungen formulieren	mit dem Präfix <i>Un-</i>	
5-6	eine Diskussion zum Thema <i>Park-</i>	Adjektive mit fester	Relativsätze mit	Verärgerung ausdrücken; Vorschläge	Aussprache:	
3-0	plätze oder Radwegen? führen	Präposition	wer, wen, wem	machen; widersprechen; das Wort	Betonung bei	
	piatze oder Radwegerr: Turrierr	E-Bike (AB)	WCI, WCII, WCIII	ergreifen; sich gegen eine	zusammen-	
		L Bike (7kB)		Unterbrechung wehren	gesetzten Nomen	
Lektion	14 Natur – Grün in der Stadt			Characteriang women	goodzion Homon	
7-8	einen Vortrag zum Thema Warum	Lebensbedingungen	lokale Präposi-	ein Thema einleiten; Informationen /	Wortbildung: Nomen	
	Grün guttut verstehen; Beiträge über	Lebensqualität	tionen (WDH)	Beispiele wiedergeben; ein Fazit	aus Verben	
	Projektideen verstehen		,	ziehen		
9-10	einen Kommentar zum Thema Mehr	idiomatische Wen-	lokale Präp. und	Gefallen / Wissen / Unwissen	Aussprache: Konso-	
	Grün in der Stadt verfassen	dungen mit Farben	präpositionale	ausdrücken; Einschätzungen	nantenverbindungen	
		Hobbygärtnerei (AB)	Ausdrücke	formulieren	pf, z, tz, x und qu	
Lektion						
11-12	einen Magazinartikel über	lautmalerische Verben	Konjunktionen	positive / negative Gefühle	Wortbildung: Nomen	
	Hörerlebnisse in Städten verstehen	Wortfeld Geräusche	obwohl, trotz,	beschreiben	mit dem Präfix Ge-	
			trotzdem (WDH)			
13-14	eine Klanggeschichte erzählen	Wortfeld Sound-	konzessive	Ergebnisse wiedergeben; einen	Aussprache: Konso-	
		designer	Zusammenhänge	zeitlichen Ablauf beschreiben	nanten sch, st, sp	
( 0)	E to Don't K adamston	Wortfeld <i>Lärm</i>		Alforda de la constante de la		
(+2)	Extra Beruf: Kundenanfrage;	Wortfeld Anfrage		eine Abfrage einleiten und beenden;		
	eine Kundenanfrage verstehen und			ein Unternehmen vorstellen; den		
(, 1)	Verfassen	Brücken		Gegenstand einer Anfrage erklären		
(+1)	Modulausstieg: Brücken bauen: Kurztexte verstehen, recherchieren	Kunst		ein Objekt beschreiben; über einen Künstler sprechen		
(+2)	Extra Prüfung (AB): Lesen, Hören, Spre	II.		Nullatier apreciati		
15-16	Modulende: Zusammenfassung, Wiederholung, Test					
10-10	iviouuleriue. Zusariitieriiassurig, viieueriiolurig, Test					

UE	Inhalte	Wörter	Grammatik	Kommunikation	Arbeitsbuch		
Modul 6	Modul 6 Worüber sprechen Sie gern?						
17	Videos über Personen verstehen	Wortfeld Gesprächs- themen		über eigene Interessen berichten			
Lektion	16 Geheimnisse – Im Buchstaben	dschungel					
18-19	eine persönliche Geschichte über Analphabetismus verstehen	Wortfeld Schule, Lernen, Lern- schwierigkeiten	sollen und wollen (WDH)	Überraschung / Wertschätzung ausdrücken; eine Sprachnachricht einleiten und beenden	Wortbildung: Adverbien mit dem Suffix -weise		
20-21	eine Infografik zusammenfassen; eine Chatnachricht verfassen (AB)	Floskeln	subjektive Bedeutung von Modalverben (müssen, wollen)	Informationen wiedergeben; eine Grafik beschreiben	Aussprache: Vokal- neueinsatz		
Lektion	17 Dialog – Hallo, ist da jemand?						
22-23	ein Radiointerview zum Thema Außerirdische verstehen; eine Videobotschaft erstellen	Wortfeld Außer- irdische; Wortfeld Kommunikation	Konjunktiv II (WDH)	Überzeugung / Zweifel ausdrücken; Eigenheiten nennen	Wortbildung: internationale Adjektive mit den Suffixen -(i)ell und -iv		
24-25	Kommentare zum Thema Schenken verstehen; einen Kommentar über Geschenke verfassen	Wortfeld Geschenke	Konjunktiv II ohne würde; irreale Vergleichssätze	Vorschläge machen / erläutern; Gefallen / Missfallen ausdrücken	Aussprache: Auslautverhärtung		
Lektion	18 Diversität – Jeder Mensch ist v	rielfältig					
26-27	einen Vortrag über die Arbeit einer Diversitätsmanagerin verstehen	Adverb-Verb- Verbindungen Wortfeld <i>Diversität</i>	Fragewörter wo(r)- (WDH)	Vorurteile benennen und erläutern; über Erfahrungen mit Vorurteilen berichten	Wortbildung: internatio- nale Adjektive mit den Suffixen -ant, -ent und -(i)ös		
28-29	eine Diskussion zum Thema Anonymisierte Bewerbungen führen	Wortfeld Berufsporträt	Relativsätze mit wo(r)- + Präposition	Argumente und Gegenargumente nennen; zustimmen; etwas in Frage stellen; Bedenken äußern; Wichtig- keit / Unwichtigkeit ausdrücken	Aussprache: Betonung bei Fremdwörtern		
(+2)	Extra Beruf: Besprechung: eine Besprechung verstehen und üben	Wortfeld Besprechung		eine Besprechung einleiten und be- enden; das Wort ergreifen; bei Mei- nungsverschiedenheiten vermitteln			
(+1)	Modulausstieg: (Nicht) reden: Kurztexte verstehen, recherchieren	Wortfeld Dialekte		über eigene Erfahrungen und Einstellungen berichten			
(+2)	Extra Prüfung (AB): Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen						
30-31	Modulende: Zusammenfassung, Wiederholung, Test						

UE	Inhalte	Wörter	Grammatik	Kommunikation	Arbeitsbuch		
	Modul 7 Welche Entscheidungen fallen Ihnen leicht?						
32	Videos über Personen verstehen	Wortfeld		über leichte und schwere			
		Entscheidungen		Entscheidungen sprechen			
Lektion	Lektion 19 Glücklichsein – Nichts verpassen						
33-34	ein Lied und einen Essay über Entscheidungen verstehen	Wortfeld <i>Glück</i> Redewendungen mit Körperteilen	Modalverben (WDH)	Verunsicherung ausdrücken; etwas vergleichen	Wortbildung: zusam- mengesetzte Adv. und Pron. mit <i>-irgend</i>		
35-36	einen Kommentar zu einem Essay verfassen; eine Präsentation über ein Lied halten	Wortfeld Gefühle	subjektive Bedeutung von Modalverben	Verständnis / Unverständnis ausdrücken; zustimmen; widersprechen; ein Lied vorstellen; die Wirkung eines Lieds beschreiben; Wichtigkeit ausdrücken	Aussprache: Ironie erkennen und ausdrücken		
Lektion		entscheiden					
37-38	eine Gesprächsrunde über Entscheidungen im Beruf verstehen	Berufskriterien	Pronomen es (WDH)	eine Meinung äußern; widersprechen; zustimmen	Wortbildung: das Verb halten		
39-40	eine Grafik über künstliche Intelligenz beschreiben und dazu die eigene Meinung äußern	Wortbildung: das Verb <i>halten</i>	Pronomen es als Vertreter für einen Satz	Aussagen wiedergeben; eine Grafik beschreiben; Überraschung ausdrücken	Aussprache: e in den unbetonten Endsilben -en, -em und -el		
Lektion	21 Schlüsselerlebnis – Widerstan	d leisten					
41-42	einen Klappentext zu einer Biographie verstehen; einen Radiobeitrag mit einem Schauspieler verstehen	Widerstandsgruppe Weiße Rose Wortfeld Rassismus	Perfekt (WDH)	Wissen / Unwissen ausdrücken; Wissen wiedergeben	Wortbildung: internationale Nomen mit den Suffixen -ist und -ismus		
43-44	von einem prägenden Erlebnis berichten	Nomen-Verb- Verbindungen	Perfekt mit Doppel- infinitiv (hören, sehen, lassen)	über ein Erlebnis berichten; persönliche Veränderungen beschreiben; nachfragen; Verständnis ausdrücken	Aussprache: Konso- nantenverbindungen mit <i>r</i>		
(+2)	Extra Beruf: Erster Arbeitstag: ein Gespräch in der Personalabteilung verstehen / üben	Wortfeld Unter- nehmensstruktur		begrüßen; organisatorische Fragen klären; eine Unternehmensstruktur beschreiben; Informationen erfragen			
(+1)	Modulausstieg: Aus(Wahl): Kurz- texte verstehen, Argumente sammeln	Wortfeld Volks- abstimmung		über Vermutungen und eigene Erfahrungen berichten			
(+2)	Extra Prüfung (AB): Lesen, Schreiben						
45-46	Modulende: Zusammenfassung, Wiederholung, Test						

UE	Inhalte	Wörter	Grammatik	Kommunikation	Arbeitsbuch			
Modul	8 Wie kreativ sind Sie?							
47	Videos über Personen verstehen			Vermutungen anstellen; Meinung äußern; Interesse ausdrücken				
Lektion	Lektion 22 Spielen – Vom Hobby zum Beruf							
48-49	einen Magazinartikel zum Thema Berufe mit Zukunft verstehen	Wortfeld <i>Kreativität</i> und <i>Spiele</i>	Partizipien (WDH)	über Erinnerungen berichten; ein Spiel erklären	Wortbildung: abgeleitete Adjektive mit dem Suffix -ig			
50-51	eine Sprachnachricht zum Thema Beruflicher Quereinstieg verstehen	Berufe in der Branche für Compu- terspiele	erweiterte Partizipien	eine Sprachnachricht einleiten und beenden; Beispiele wiedergeben; Ratschläge geben	Aussprache: mit Begeisterung sprechen			
Lektion	23 In der Grauzone – Ghostwritin	g						
52-53	einen Zeitungsartikel über akademisches Ghostwriting verstehen	Wortfeld akademisches Ghostwriting	indirekte Rede (WDH)	über die eigenen Schreibgewohn- heiten berichten	Wortbildung: internatio- nale Nomen mit den Suffixen -ik und -i(k)um			
54-55	eine Erörterung über akademisches Ghostwriting verfassen	Wortfeld <i>Recht</i> und <i>Kriminalität</i>	indirekte Rede mit Konjunktiv I und II	ein Thema einleiten; Argumente und Gegenargumente nennen; die eigene Position zusammenfassen	Aussprache: die Diphtonge au, ei, eu/äu			
Lektion	24 Kunst – Die Goldenen 20er-Jai	hre						
56-57	eine Führung durch eine Kunstausstellung verstehen	Wortfeld Geschichte 1871-1945	Passiv (WDH)	die Wirkung von Bildern beschreiben	Wortbildung: abgeleitete Adjektive mit dem Suffix -er			
58-59	eine Präsentation über die 1920er- Jahre halten	temporale Angaben	subjektlose Passivsätze	die Wirkung von Leistungen beschreiben; etwas hervorheben; Bilder beschreiben; Wichtigkeit ausdrücken; etwas positiv bewerten	Aussprache: Konso- nanten <i>ng</i> und <i>nk</i>			
(+2)	Extra Beruf: Beschwerdemail: eine Beschwerdemail verstehen / verfassen	Wortfeld Beschwerde, Spielbeschreibung		eine Beschwerdemail einleiten und beenden; Fehler und Mängel benennen; eine Kritik zusammen- fassen; Ziele und Erwartungen formulieren				
(+1)	Modulausstieg: Von Hand: über Handwerksberufe und über die Handschrift sprechen	Wortfeld Handwerk, Handwerksberufe		über eigene Erfahrungen und Einstellungen berichten				
(+2)	Extra Prüfung (AB): Schreiben, Lesen, Sprechen, Hören							
60-61	Modulende: Zusammenfassung, Wiederholung, Test							